



Foto: Daniel Bader

Die neuste Speerspitze im Inventar der Luftwaffe von Griechenland bildet die Rafale. Die ersten Maschinen wurden anfangs Jahr an die 332. Staffel in Tanagra ausgeliefert und werden die Mirage 2000 ablösen.

# Training über Griechenland

Vom 28. März bis 8. April 2022 fand über dem Westen des Peloponnes «Iniochos 2022» statt, die jährliche internationale Luftwaffenübung über Griechenland. Dass sich die aktuelle Lage an der NATO-Ostflanke auch auf Iniochos auswirkte, war eindeutig.

Das deutlichste Indiz dafür war die kurzfristige Absage der erstmaligen Teilnahme von Rumänien mit seinen F-16 Fighting Falcon, welche durch die QRA-Aufgaben im Südosten der NATO-Flanke Teile ihrer Ressourcen nicht nach Griechenland verlegen konnten. Trotzdem wies Iniochos ein beträchtliches Teilnehmerfeld auf. Die Missionsszenarien, die das in Andravida beheimatete Air Tactics Center (ATC) der griechischen Luftwaffe den Teilnehmern stellte, umfassten das komplette Spektrum von «Luft-Luft» über «Luft-Boden» bis zu Aufklärungs- und Spezialeinsätzen wie Rettungsmissionen.

## Premieren in Andravida

Nebst den bekannten Teilnehmern aus den USA mit F-15E Strike Eagles, Israel mit F-16I Fighting Falcon, Italien mit Tornado IDS bzw. ECR sowie Maschinen der verschiedenen Staffeln von Griechenlands Luftwaffe, waren bei Iniochos 2022 auch Premieren zu verzeichnen. Einerseits nahm Frankreich mit Rafale teil, operierte aber vom Flugzeugträger «Charles de Gaulle» aus.

Weiter waren Zypern mit einem AW139-Helikopter sowie Slowenien mit Pilatus PC-9 erstmals vertreten. Die mit am meisten Spannung erwartete «Premiere» stellte Griechenland mit der Rafale gleich selber sicher: Für den neusten Jet im Inventar der griechischen Streitkräfte war dies die erste Teilnahme an einer grösseren, internationalen Übung.

## Verschiedene Szenarien

Zwei Elemente machen Iniochos zu einer besonders anspruchsvollen Übung. Zum einen basiert die vom ATC entwickelte Doktrin auf den Red-Flag-Übungen der US-Luftwaffe und erfährt eine laufende Anpassung aus den «lessons learned» von NATO-Einsätzen weltweit. Darin werden die Besatzungen vom ersten Moment an in einem komplexen Szenario mit den verschiedensten Bedrohungsarten konfrontiert. Zum zweiten bieten die verschiedenen Trainingsräume in Griechenland wohl das beste Umfeld für die Szenarien; schliesslich sind Einsätze über Land, über dem Meer sowie im Gebirge in jedem Szenario möglich und

können je nach Mission sogar während eines einzelnen Fluges erfolgen.

## Weltweites Interesse

Beobachter aus Albanien, Ägypten, Österreich, Nord Mazedonien, Grossbritannien, Indien, Kanada, Kroatien, Kuwait Marokko und Saudi-Arabien verfolgten die Übung vor Ort. Einige davon könnten in den folgenden Jahren durchaus auch als Teilnehmer im Luftraum über dem Peloponnes tätig sein.

Das wohl wichtigste Element für die Teilnehmer von Iniochos erläutert der Kommandant des ATC, Brigadegeneral Nikolaos Kokkonis: «Sämtliche Besatzungen werden gemeinsam dem Szenario ausgesetzt. Da müssen die Besatzungen ihre verschiedenen Erfahrungen und Taktiken zusammenbringen und gemeinsam einsetzen, um darin bestehen zu können!» **cp**

Daniel Bader

→ *Ganzer Beitrag und weitere Fotos:*  
[www.cockpit.aero](http://www.cockpit.aero)